

[8522.] Bei Unterzeichnetem befindet sich unter der Presse und wollen Sie gefälligst verlangen:

**Handbuch
der gesammten
Eisengiesserei.**

Für den Gebrauch in der Praxis bestimmt und in leicht verständlicher Darstellungsweise

bearbeitet

von

A. Ledebur,

Professor an der Königl. Bergakademie zu Freiberg in Sachsen.

Nebst einem Atlas von ca. 32 Foliotafeln. Weimar, im Februar 1882.

B. F. Voigt.

**Verlag von Otto Spamer
in Leipzig und Berlin.**

[8523.]

Im Laufe der ersten März-Woche gelangt zur Versendung:

**Der 10. (Schluß!) Band
= Supplement-Band II. =**

von

**Otto Spamer's
illustr. Konversations-Lexikon
für das Volk.**

(Orbis pictus f. die studirende Jugend.)

Gehftet 20 M. ord.; geb. in Halbtwd. 23 M. ord.; geb. in Halbfz. 24 M. ord.

Rabatt: In Rechnung 30%, baar 40% (excl. Einband).

Dazu Einband-Decken mit Lwd.-Rücken: 1 M. 50 S. ord., 1 M. 25 S. no.; mit Leder-rücken 1 M. 75 S. ord., 1 M. 50 S. no.; mit Lederrücken u. Leinwand-Überzug: 2 M. ord., 1 M. 75 S. no. — Einband-Rücken: 1 M. ord., 80 S. no.

Das Supplement-Werk unter dem Separat-Titel:

**Illustriertes Konversations-Lexikon
der Gegenwart.**

II. (Schluß-) Band.

Gehftet: 20 M. ord.; geb. in Halbfranz: 24 M. ord.

Rabatt: In Rechnung 30%, baar 40% (excl. Einband).

Dazu Einband-Decken: 2 M. ord., 1 M. 75 S. no.; Einband-Rücken: 1 M. ord., 80 S. no.

Ich bitte die verehrl. Sortimentshandlungen um schleunigste Angabe Ihrer Continuationen, da ich vorerst nur fest und baar expediren kann.

Zugleich empfehle ich das nun abgeschlossen vorliegende Unternehmen, welches in allen

Kreisen des bücherkaufenden Publicums so reichen Beifall gefunden, der erneuten Verwendung der Herren Sortimenter, die nach jeder Richtung hin zu unterstützen ich gern bereit bin.

Ganz besonders mache ich diejenigen Handlungen, welche geschickte Reisende (nicht Colporteurs!) beschäftigen, auf das Konversations-Lexikon als lucrativen Artikel aufmerksam, und stelle zu diesem Zweck Muster-Bände für die Dauer des Vertriebes unberechnet zur Verfügung. Ich gewähre für diesen Fall ausnehmend günstige Bezugs-Bedingungen, zu deren Mittheilung auf directe Anfragen ich gern bereit bin.

Achtungsvollst

Leipzig, den 17. Februar 1882.

Otto Spamer.

**Schweighauserische Verlags-
buchhdlg. (Hugo Richter)
in Basel.**

[8524.]

Nova 1882.

Demnächst erscheint, wird jedoch nur auf Verlangen versandt:

Bagge, S., (Basel), das musikalisch Schöne. Preis 80 S.

Goetz, Dr. Wilh., (Waldenburg), Speis und Trank vergangener Zeiten in deutschen Landen. Preis 60 S.

Jenny, Wilhelm, (Basel), das Mädchen-turnen in der allgemeinen Volksschule. Preis 1 M.

Luz, Georg, (Biberach), Lehrbuch der praktischen Methodik für Schulumtazöglinge, Schullehrer und Schulaufseher. 3. umgearbeitete, vermehrte und verbesserte Auflage. I. Band. 1. Heft. Preis 80 S.

(Erscheint in 2 Bänden à 6—7 Hefte.)

Martius, Ch., (Montpellier), naturwissenschaftliche Abhandlungen. Wohlfeile Ausgabe. Preis 4 M.

Müller, J. J., Schulturnen und Kadettenwesen in ihrem Verhältniss zur Volksschule und zum Wehrdienst. Preis 80 S.

Niggli, A., (Aarau), Joseph Haydn. Sein Leben und sein Wirken. Preis 1 M. 60 S.

Vetter, Dr. Ferd., (Bern), ein Mystikerpaar des 14. Jahrhunderts. Schwester Elsbeth Stigel in Poess und Pater Amandus (Suso) in Constanz. Preis 1 M. 60 S.

Vorträge, öffentliche, gehalten in der Schweiz und herausgegeben von den Professoren E. Desor (Neuchâtel), Ludw. Hirzel (Bern), Gottfried Kinkel (Zürich), Albrecht Müller (Basel) und L. Rüttimeyer (Basel). 6. Band. Preis 8 M.

Bedarf wollen Sie gef. verlangen, da wir unverlangt nichts versenden und nur hier anzeigen.

Basel, im Februar 1882.

Schweighauserische Verlagsbuchhdlg.
(Hugo Richter).

Nur auf Verlangen.

[8525.]

Anfang März erscheint in unserem Verlage:

Moser-Album.

25 Charakterfiguren

aus den

bekanntesten Lustspielen G. v. Moser's

gezeichnet

von

Bruno Köhler.

Mit einem Vorworte

von

Gustav von Moser.

Sehr elegant gebunden 4 M. ord.

Dieses originell gedachte und durchgeführte Bilderwerkchen, dessen Widmung Herr von Moser in einem schmeichelhaften Schreiben an den Autor dankend annahm, wird nicht verfehlen, große Aufmerksamkeit zu erregen. Alle diejenigen, welche sich jemals an den köstlichen Figuren eines Schnaake (Stiftungsfest), Victor von Berndt (Beilchenfresser), Reif von Reiflingen (Krieg im Frieden) u. s. w. erfreut haben, werden unser Buch als eine Erinnerung an jene fröhlichen Theaterabende, an denen diese Figuren bei jedem Auftreten die Lachmuskeln des Publicums beherrschten, gern entgegennehmen; den in Moser'schen Stücken beschäftigten Schauspielern dagegen dürften die led. hingeworfenen humorvollen Federzeichnungen als Costümstudien, welche sozusagen unter der Leitung des Herrn von Moser entstanden sind, hoch willkommen sein.

Ein Vorwort des Herrn von Moser, in seiner liebenswürdigen humoristischen Art geschrieben, erhöht den Werth des Buches in eminenten Weise und wird Ihnen den Absatz ganz bedeutend erleichtern.

Von unserer Seite ist Alles geschehen, um durch gebiegene Ausstattung ein gern gekauftes Geschenkwerk zu schaffen; damit es sich auch im Aeußern schon vortheilhaft präsentirt, haben wir auf den Einband besondere Sorgfalt verwendet und zweifeln nicht, daß die Originalität desselben, wenn Sie das Buch ins Schaufenster legen, viele Interessenten anziehen wird.

Durch zahlreiche Inserate und Recensionen werden wir Ihre Bemühungen aufs wirksamste unterstützen und hoffen wir deshalb, daß auch Sie durch rege Verwendung dem Buche den Weg ins Publicum leicht machen.

Die sehr gediegene innere wie äußere Ausstattung zwingen uns, das Buch nur fest oder baar zu geben; damit Sie sich jedoch von der leichten Verkäuflichkeit desselben überzeugen können, stellen wir Ihnen ein Probeexemplar gegen baar mit Remissionsberechtigung bis zum 1. Juli d. J. zur Verfügung. Wir zweifeln nicht, daß Sie sich bei näherer Einsicht sofort zu einer größeren Nachbestellung entschließen werden, umso mehr, als unsere Bezugsbedingungen so günstig als möglich gestellt sind.

Wir liefern fest mit 3 M., baar mit 2 M. 70 S., Freieemplare 13/12, und bitten, zu verlangen.

Hochachtungsvoll ergebenst

Augsburg, 16. Februar 1882.

Kgl. Bayer. Hofbuchdruckerei v. **Gebrüder Neigel**